



Inhaltsverzeichnis

Seite

Beschlüsse des Stadtrates

234

Jahresabschluss 2007 des Eigenbetriebes Kommunale Immobilien Jena (KIJ)

234

Nachwahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen

234

Berufung von sachkundigen Bürgern in die Werkausschüsse für die Eigenbetriebe der Stadt Jena

235

Öffentliche Ausschreibungen

235

Ergänzung BMX-Elemente für Skate-BMX-Park Paradies

235

Erweiterungsbau Feuerwache Süd, Jena

236

Beschlüsse des Stadtrates

Jahresabschluss 2007 des Eigenbetriebes Kommunale Immobilien Jena (KIJ)

- beschl. am 10.07.2008; Beschl.-Nr. 08/1289-BV

1. Der Jahresabschluss 2007 des Eigenbetriebes Kommunale Immobilien Jena wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 297.670,46 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
4. Die Saale Revision GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Sitz in Jena wird zum Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebes Kommunale Immobilien Jena bestellt.

Begründung:

zu 001 – 003:

Der Jahresabschluss 2007 des Eigenbetriebes KIJ wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Saale Revision GmbH geprüft.

Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Wirtschaftsprüfer bestätigt, dass der Jahresabschluss den rechtlichen Vorschriften entspricht und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.

Der Lagebericht stellt die Lage des Eigenbetriebes und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Wesentliche Risiken für den Eigenbetrieb werden mittelfristig in einer sinkenden Nachfrage nach Immobilienangeboten für öffentliche Zwecke gesehen.

Die Feststellungen zur Prüfung nach § 85 Thüringer Kommunalordnung i.V.m. § 53 Haushaltsgrundsätze-gesetz sind in Anlage 6 des Prüfberichtes dargestellt. Besonderheiten wurden nicht festgestellt.

Die Bilanzsumme zum 31.12.2007 beträgt 348.925 T€.

Das Anlagevermögen beträgt 325.544 T€ und umfasst als Sachanlagen insbesondere die Grundstücke und Gebäude, die Bestandteil des Sondervermögens sind (305.196 T€), die Beteiligung an Jenawohnen (2.187T€) sowie die Finanzanlagen (Restforderung aus dem Verkauf von 94% der Jenawohnen-Anteile an die SWJP in Höhe von 14.150 T€).

Das Eigenkapital beträgt 236.122 T€.

Der Eigenbetrieb war 2007 jederzeit in der Lage, seinen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung 2007 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 298 T€, was dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit entspricht. Der Fehlbetrag resultiert aus

- nicht kostendeckenden Mieten gegenüber der Stadt,
- hohen Aufwendungen zur Beseitigung des Instandhaltungsstaus,
- Teilwertabschreibungen auf zwei Gebäude

Die Werkleitung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

zu 004:

Nach einer Auswahl sowohl unter dem Gesichtspunkt des niedrigsten Angebotspreises als auch dem der räumlichen Nähe hat die Saale Revision GmbH die Jahresabschlüsse 2004 bis 2007 geprüft. Die Zusammenarbeit dabei gestaltete sich positiv. Für die Prüfung des Abschlusses 2008 werden gleiche finanzielle Konditionen angeboten.

Auslegungshinweis

Der Jahresabschluss 2007, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes sowie der Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses können vom **18.08. bis 22.08.2008** jeweils Montag bis Mittwoch von 8.00 bis 17.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 bis 18.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 13 Uhr beim Eigenbetrieb Kommunale Immobilien Jena, Paradiesstraße 6, 1. Etage, 07743 Jena, eingesehen werden.

Nachwahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen

- beschl. am 09.07.2008; Beschl.-Nr. 08/1303-BV

1. Zusammensetzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen

Die Stadt Jena entsendet als kreisfreie Stadt mit zwischen 80.000 und 120.000 Einwohnern gemäß § 4 Thüringer Landesplanungsgesetz vier Mitglieder in die Regionale Planungsgemeinschaft Ostthüringen.

Der Oberbürgermeister ist für die Dauer seiner Wahlzeit geborenes Mitglied der Planungsversammlung (§ 4 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Landesplanungsgesetz). Die übrigen Mitglieder werden vom Stadtrat aus seiner Mitte gewählt. Des Weiteren ist für jedes gewählte Mitglied ein Stellvertreter zu wählen.

Wahlergebnis:

1. Mitglied der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen

Als Mitglied der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringens wurde Frau Elisabeth Wackernagel in öffentlicher Sitzung in geheimer Abstimmung mehrheitlich gewählt.

2. stellvertretende Mitglieder der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen

Als stellvertretende Mitglieder der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringens wurden Herr Dr. Dietmar Stadermann und Herr Siegfried Ferge in öffentlicher Sitzung in geheimer Abstimmung mehrheitlich gewählt

2. Wahlverfahren

Die Mitglieder der Regionalen Planungsgemeinschaft werden nicht durch einen Beschluss des Stadtrates entsandt, sondern nach den Regelungen des § 4 Abs. 3 Satz 3 des Thüringer Landesplanungsgesetz gewählt.

Somit ist ein Wahlverfahren gemäß § 39 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung durchzuführen.

In der Sitzung des Stadtrates am 29.9.2004 wurden gewählt:

<u>Mitglieder</u>	<u>stellvertretende Mitglieder</u>
1. Herr Dr. Matthias Mann	1. Herr Thomas Ullmann
2. Frau Kerstin Preuß	2. Frau Elisabeth Wackernagel
3. Herr Reinhard Wöckel	3. Herr Ben Guttmacher

Frau Preuß und Herr Ullmann sind mittlerweile aus dem Stadtrat ausgeschieden. Für beide ist eine Nachwahl notwendig.

Berufung von sachkundigen Bürgern in die Werkausschüsse für die Eigenbetriebe der Stadt Jena

- beschl. am 09.07.2008; Beschl.-Nr. 08/1252-BV

1. Die in der Anlage aufgeführten sachkundigen Bürger für die Werkausschüsse für die Eigenbetriebe der Stadt Jena werden berufen.

Begründung:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 21.05.2008 beschlossen, in die Werkausschüsse für die Eigenbetriebe der Stadt Jena sachkundige Bürger zu berufen. Die Vorschläge für die Berufung erfolgten durch die Fraktionen.

Anlage

Werkausschuss Kommunale Immobilien Jena

1. Herr Clemens Beck (DIE LINKE.)
2. Herr Markus Hochberg (DIE LINKE.)
3. Herr Gerd Habersang (CDU)
4. Herr Hans-Jürgen Sens (CDU)
5. (BÜRGER FÜR JENA)
6. (BÜRGER FÜR JENA)
7. Frau Birgit Jentzsch (SPD)
8. Herr Sten Lindner (Bündnis 90/Die Grünen)
9. Herr Heinz-Uwe Stelzer (FDP)

Werkausschuss Kommunalservice Jena

1. Herr Daniel Gohlke (DIE LINKE.)
1. Herr Frank Schenker (DIE LINKE.)
3. Herr Vico Wiegand (CDU)
4. Herr Hermann Kurz (CDU)
5. Herr Peter Hetzer (BÜRGER FÜR JENA)
6. (BÜRGER FÜR JENA)
7. Herr Lutz Liebscher (SPD)
8. Frau Heidrun Osse (Bündnis 90/Die Grünen)
9. (FDP)

Werkausschuss Kultur und Marketing

1. Herr Dr. Dietmar Ebert (DIE LINKE.)
1. Frau Martina Gimpel (DIE LINKE.)
3. Herr Björn Uhrig (CDU)
4. Frau Leonore Stehfest (CDU)
5. (BÜRGER FÜR JENA)
6. (BÜRGER FÜR JENA)
7. Herr Marcus Komann (SPD)
8. Herr Christian Philler (Bündnis 90/Die Grünen)
9. Herr Hans Lehmann (FDP)

Werkausschuss jenarbeit

1. Herr Thomas Stamm (DIE LINKE.)
2. Frau Helga Haupt (DIE LINKE.)
3. Frau Ursula Rudolphi (CDU)
4. Herr Wolfgang Jurkutat (CDU)
5. Frau Heike Eisenhauer (BÜRGER FÜR JENA)
6. (BÜRGER FÜR JENA)
7. Herr Markus Giebe (SPD)
8. Herr Michael Strosche (Bündnis 90/Die Grünen)
9. (FDP)

Öffentliche Ausschreibungen



Die Stadt Jena schreibt folgende Leistungen nach VOB/A aus:

Ergänzung BMX-Elemente für Skate-BMX-Park Paradies

Für die Ausschreibungsunterlagen wird eine Gebühr von **5,00 €** erhoben (ohne Erstattung).

Dieser Unkostenbeitrag ist auf das Konto der Stadt Jena zu überweisen.

Konto 574, BLZ 830 530 30, Sparkasse Jena, cod. 70.50122.8 mit dem Vermerk: „BMX-Elemente Paradies“ einzuzahlen.

- 5 St. BMX-Elemente liefern, einbauen und montieren inkl. Fundamentierungen

Die Ausschreibungsunterlagen sind gegen Vorlage der Einzahlungsquittung ab dem **08.08.2008** bis **15.08.2008** im Fachbereich Stadtplanung und Stadtentwicklung,

Fachdienst Stadtplanung, Am Anger 26, 2. Etage, Zimmer 07 erhältlich und 1 Tag vor Abholung zu bestellen. (Tel. 03641 / 495168).

Die Angebote sind bis zum **01.09.2008, 12.00 Uhr** im Fachbereich Stadtplanung und Stadtentwicklung, Fachdienst Stadtplanung, Am Anger 26, 2. Etage, Zimmer 07 einzureichen. Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

Den Angeboten sind folgende Unterlagen nach VOB/A § 8 beizufügen:

- Auflistung von ausgeführten Leistungen des Bieters, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
- die Zahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte,
- die dem Bieter für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung,
- ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister,
- die Eintragung des Bieters in das Berufsregister seines Sitzes oder Wohnortes,
- Liquiditätsnachweis.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt am **Montag, den 01.09.2008, um 12.00 Uhr** im Fachbereich Stadtplanung und Stadtentwicklung, Fachdienst Stadtplanung, Am Anger 26, Erdgeschoss, Zimmer 02.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am **30.09.2008**.

Baubeginn ab **15.10.2008**.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 360 - Vergabeangelegenheiten
Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Stadt Jena



Auftraggeber:

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), Paradiesstraße 6,
PF 100338, 07703 Jena (1. OG Zi. 1.13)
Tel.-Nr. 03641-497006 Fax 03641-497005

Vorhaben:

Erweiterungsbau Feuerwache Süd, Jena

Das Vorhaben wird mit Fördermitteln des Freistaates Thüringen ausgeführt.

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

Los	Leistung	Entgelt/ Versand	Ausführungs- frist	Eröffnungs- termin
22	Außenanlagen - 200 m² Rechteckpflaster einschließlich 30 cm Frostschutz - 215 lfdm Hochbord - 270 lfdm Maschendrahtzaun, h = 1,80 m incl. Rechteckmetallpfosten - 2 Stck. Hofschiebetor 6,00 /1,80 m - 750 m² Rückbau - Bitumenflächen - 2.200 m² bituminöse Hofflächenbefestigung einschließlich Unterbau und vorheriger Auskoffering - 50 m Linienentwässerung - 50 m KG-Rohr DN 150 - 20 Stck. Kontrollschächte anheben	10,00 €	37. KW 08 bis 44. KW 08	21.08.2008, 12:30 Uhr

Für die Ausschreibungsunterlagen wird o.g. Entgelt erhoben, das vor Abholung der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, Konto-Nr. 330 30, BLZ 83053030, Cod. ZG 6661.5423.16, mit dem Vermerk „LV Außenanlagen FW Göschwitz“ einzuzahlen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Die Ausschreibungsunterlagen sind nur gegen den Nachweis über die Einzahlung beim Auftraggeber ab **11.08.08** von 9:00 - 12:00 Uhr erhältlich und einen Tag vor Abholung anzumelden.

Der Versand der Unterlagen erfolgt nur bis zum 4. Werktag vor dem Eröffnungstermin. Anforderungen zur Zusendung über den Postweg werden nach dieser Frist nicht mehr bearbeitet.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin beim Auftraggeber einzureichen.

Zuschlags- und Bindefrist: 30.09.2008.

Vergabepflichtstelle: Thür. Landesverwaltungsamt, Referat 250 – Vergabekammer, Vergabeangelegenheiten Weimarplatz 4, 99423 Weimar